Zeitschrift: DrogenMagazin : Zeitschrift für Suchtfragen
Herausgeber: Verein DrogenMagazin
Band: 22 (1996)
Heft: 1

Vorwort: Editorial
Autor: Hafen-Bilser

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

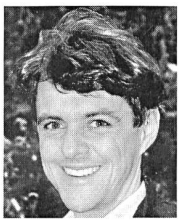
Liebe Leserin, lieber Leser

Die renommierte Basler «Cikade» bietet in ihrem Drogenentzug seit neuem Gleitschirmflüge an, um den Auslastungsgrad zu verbessern. Diese Massnahme sticht ins Auge, doch der Grund ist heute alltäglich: Viele der abstinenzorientierten Einrichtungen in der Schweiz haben Probleme, ihre Häuser zu füllen.

Der Grund für die Misere ist umstritten: Die einen behaupten, die Schliessung des Letten sei die Ursache, da die Süchtigen keine Zeit für Ausstiegsgedanken hätten; die andern vermuten den Grund in der Zunahme von Plätzen in Substitutionsprogrammen. Manche schieben die Schuld dem Bund zu, da er die jahrelange Forderung nach mehr Entzugs- und Therapieplätzen zu spät relativiert habe; andere wiederum machen diejenigen Kostenträger verantwortlich, die ohne Rücksicht auf qualitative Vorgaben nur noch kostengünstige Angebote finanzieren würden.

Es ist durchaus vorstellbar, dass alle genannten Gründe ihren Teil zum aktuellen Notstand beitragen; doch auch wenn dem so ist: diese Erkenntnis hilft den betroffenen Einrichtungen nicht weiter. Was am ehesten helfen kann, ist eine konsequente Evaluierung der Arbeit und ein selbstkritisches Hinterfragen der Konzepte – beides (leider) noch immer eher Ausnahme als Selbstverständlichkeit.

Wie im übrigen Sozialwesen scheint auch im Drogenbereich die Zeit der Höhenflüge vorbei – ausser eben in der «Cikade».



Martin Hafen-Bilser

IMPRESSUM

DrogenMagazin – Zeitschrift für Suchtfragen, Ramsteinerstrasse 20, 4052 Basel, Tel. 061 / 312 49 00, Fax 061 / 312 49 02 ■ Das **DrogenMagazin** erscheint sechsmal jährlich ■ **Herausgeber:** Verein DrogenMagazin ■ **Redaktionsteam:** Claus Herger, Martin Hafen, Kurt Gschwind, Heidi Herzog, Kathrin Jost, Hanna Maria Feltis ■ Verantwortlich für diese Nummer: Martin Hafen ■ **Satz und Layout:** Atelier für Gestaltung, Jundt & Widmer, Basel ■ **Druck:** Druckerei Schüler AG, Biel ■ **Preise:** Jahresabonnement: Fr. 60.–; Gönnerabonnement: ab Fr. 100.–; Kollektivabonnement ab 5 Stk.: Fr. 50.–; Ausland: Fr. 70.– ■ **Postcheckkonto:** Verein DrogenMagazin, 40-29448-5, Basel ■

INHALTSVERZEICHNIS

Suchtprävention und Gesundheitsförderung in der Familie 3

Geschlechtsspezifische Aspekte von Sport in der Therapie von Drogenabhängigkeit 13

Drogenpolitik – zwischen Massenmedien und Drogenkampagne 20

Rezensionen
«Starke Kinder – zu stark für Drogen
Gesundheitsförderung im Kanton Zürich 24

Designeramphetamine 26

Infektionsprophylaxe im Niedersächsischen Stafvollzug 28

REFLEXE 29